



MONTAGEANLEITUNG **PODIS® FÜR E-MOBILITY**

Ladeinfrastruktur für Tiefgaragen

INSTALLATIONSHINWEISE

STECKBAR EINFACH DIE PODIS® LADEINFRASTRUKTUR

Gerne unterstützen wir Sie bei der Planung Ihrer Ladeinfrastruktur.

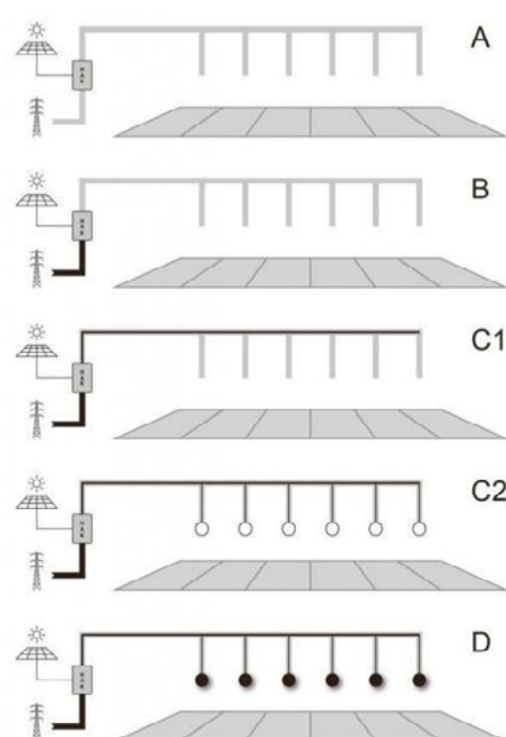
Unsere Ansprechpersonen finden Sie auf unserer Website.
QR-Code scannen und Ansprechpartner für Ihre Region finden.

Eine Übersicht des Installationsmaterials entnehmen Sie unserer
E-Mobility Landingpage unter:
<https://www.wieland-electric.ch/de/home/e-mobility/>

Bevor Sie beginnen: Treffen Sie sämtliche Sicherheitsvorkehrungen
am Arbeitsplatz. Sollten Sie diesbezüglich Fragen haben, stehen wir
Ihnen auch hier selbstverständlich gerne zur Verfügung.



ERSTE SCHRITTE



**Bevor Sie beginnen: Treffen Sie sämtliche
Sicherheitsvorkehrungen am Arbeitsplatz!**



Definieren Sie die Ausbaustufe (nach SIA 2060) und die «Verlegeart». Dabei sind auch die voraussichtliche elektrische Grundlast und das Last-Management zu berücksichtigen.

- | | |
|------------------|--------------------------|
| • Ausbaustufe A | Pipe to power |
| • Ausbaustufe B | Power to building |
| • Ausbaustufe C1 | Power to garage |
| • Ausbaustufe C2 | Power to parking |
| • Ausbaustufe D | Ready to charge |

VORBEREITUNG

1



Ermitteln Sie zunächst die **Länge** der Flachleitung der zu erschliessenden Parkfelder.

Berücksichtigen Sie hierbei Hindernisse oder Umleitungen sowie den dazugehörigen Biegeradius der Flachleitung.

Ermitteln Sie eine der Situation angepasste **Montagehöhe** der Flachleitung.



Berücksichtigen Sie hierbei unbedingt die Installationsvorschriften!

2



Stellen Sie sicher, dass Sie bei der Verwendung von steckbaren Anschlussmodulen als Abgang zur Wallbox die richtige **Länge der Leitung** wählen (Stecker RST25i5 - freies Ende), sodass keine Anpassungen mehr nötig sind.

Die Enden der vorkonfektionierten Leitungen sind ultraschallverdichtet; somit kann der Leiter direkt, ohne weitere Vorbehandlung an die Klemme angeschlossen werden.

3



Definieren Sie die Einspeisung der Flachleitung ab VK (Leistung und Ort) und den Leitungsschutz:

- Seitliche oder Mitteleinspeisung
- Leistungsverluste
- Querschnitt der Leitung

Flachleitung 16 mm²: Mitteleinspeisung

Flachleitung 25 mm²: Seitliche Einspeisung erforderlich
(weitere Lösungen auf Anfrage)

VORBEREITUNG

4



Bestimmen Sie die Anzahl benötigter Leitungsendstücke.

5

Berechnen Sie die Anzahl an Flachleitungs-Briden auf Basis der folgenden Formel als möglichen Richtwert:

Länge total (m) / 0,8 Wandmontage

Länge total (m) / 0,6 Deckenmontage



6



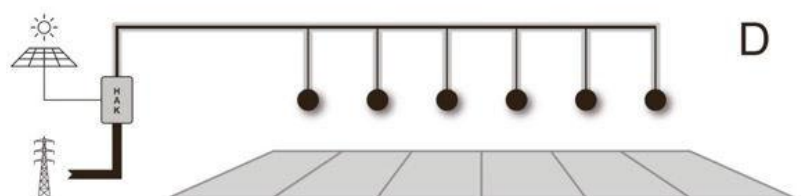
Wir empfehlen den Einsatz der Befestigungsbride FLATCABLE Screw (Schraubvariante) oder alternativ Nail (Schussvariante, z.B. mit Hilti Setzgerät); Verlegeart „E“, Flachleitung ist distanziert zur Wand.

Hinweise:

- Sie benötigen eine Befestigungsbride FLATCABLE Screw pro Befestigungspunkt.
- Die Anschlussmodule lassen sich anschliessend einfacher auf eine Flachleitung aufsetzen, da die Leitung nicht von der Wand gelöst werden muss.
- Bei Montage mit flach aufliegenden Befestigungsbriden sind Installationsanpassungen bei Adaptererweiterungen nicht auszuschliessen.
- Verlegeart „E“ kann eine höhere Strombelastung der Flachleitung durch bessere Wärmeabfuhr erlauben

7

Bestimmen Sie die Anzahl und Position der zu installierenden Ladestationen. Berücksichtigen Sie dabei die Wünsche von Mietern und Verwaltung.



VORBEREITUNG

8



[ZUR LANDINGPAGE](#)

Dimensionieren Sie die Zuleitungen der Ladestationen. Beachten Sie hierbei die Stellungnahme der Electrosuisse zur Querschnittsreduzierung (Leistung, falls FI/LS-Sicherungsbox erforderlich), Leitungslängen, Verdrahtungsart (schraub-, steckbar) oder sehen Sie die offizielle Stellungnahme der Electrosuisse E SNG 491000 - 2123 ein.

Um Zeit und Kosten zu sparen, kann die Ladestation wahlweise steckbar ab der Flachleitung erschlossen werden. Hierfür sind Anschlussleitungen mit „Stecker-freies Ende“ in diversen Längen erhältlich. Dank hoher Kontaktqualität unserer Steckverbinder haben unsere gesteckten Lösungen technisch keinerlei messbare Einschränkungen zur Folge.

Falls es die Ladestation erfordert, sind zudem steckbare Sicherungsboxen und Absicherungsmodule erhältlich.

9



Sind Sie startklar?

Überprüfen Sie die Beschaffung und Verfügbarkeit des benötigten Materials direkt mit dem Elektrogrosshandel.

Informieren Sie die Verwaltung und ggf. Mieterschaft zeitnah über die geplante Installation (Stromausfall, Räumung der Parkplätze, Ablauf etc.)

Nutzen Sie unser Bestellformular für Ihre Anfragen und Bestellungen.

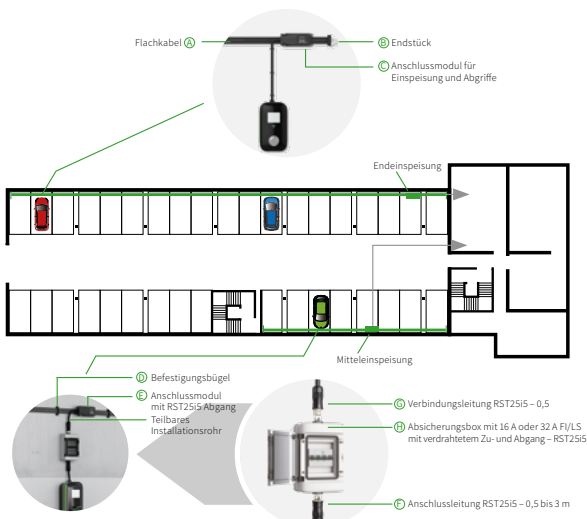
[ZUM BESTELLFORMULAR](#)



Hinweis

In der Planungsphase sollten bereits sämtliche Details der Installation sowie die relevanten Produkte definiert werden.

Dies vereinfacht die Arbeitsschritte bei der Umsetzung sehr und lässt keine Missverständnisse aufkommen.



INSTALLATION

10



Treffen Sie sämtliche nötigen Sicherheitsvorkehrungen am Arbeitsplatz!

Markieren Sie die Montagehöhe der Flachleitung mit einem Laser.

Dies vereinfacht Ihnen die Montage der Flachleitung an Wand und Decke.

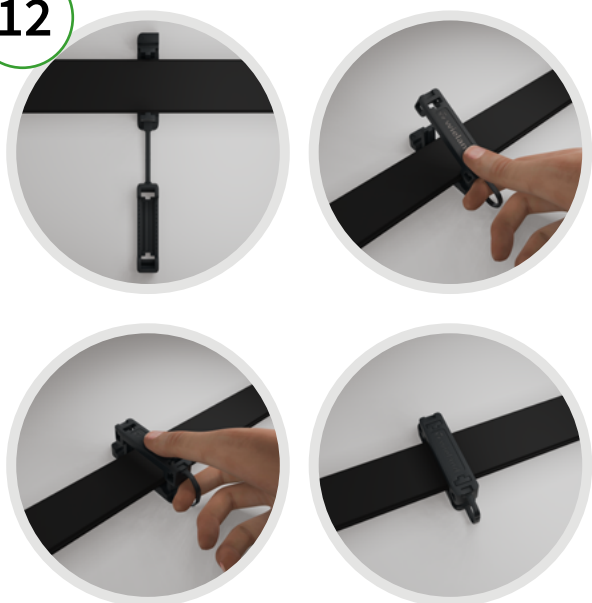
11



Legen Sie nun die Abstände der Befestigungsbriden fest und zeichnen Sie die Position über die ganze Länge ein.

Beziehen Sie gegebenenfalls auch die Adapterbefestigungen mit ein, sofern diese im vorgegebenen Abstand für die Befestigungsbriden liegen werden.

12



Bohren Sie nun die Löcher für die Befestigungsbriden FLATCABLE Screw und montieren Sie diese.

Alternativ können Sie dafür auch ein Bolzensetzgerät (z.B. Hilti BX3) in Kombination mit der Befestigungsbride FLATCABLE Nail verwenden.

Informieren Sie sich über die verschiedenen Befestigungsmöglichkeiten. Sie finden diese unter anderem auf dem Bestellformular und in unserem Webshop. [Zum Webshop](#)

INSTALLATION

13



Rollen Sie die Leitung auf der ganzen Länge ab. Wenn möglich, nutzen Sie dafür eine Abrollvorrichtung.

Halten Sie die Leitung möglichst sauber und vermeiden Sie Schleif- und Streifspuren.

14



Manteln Sie die Flachleitung ab. Hierfür eignet sich besonders das Wieland Abmantelmesser 5G16 (Artikelnummer 95.350.1000.0).

15



Für die Montage des Leitungsendstücks steht eine separate Anleitung zur Verfügung.

Scannen Sie den QR-Code und laden Sie das dazugehörige PDF herunter.



16



Montieren Sie die Flachleitung fortlaufend in die Befestigungsbriden. Bei diesem Arbeitsschritt ist es hilfreich, die Briden möglichst vom Gewicht des Kabels zu entlasten.

Montieren Sie die Flachleitung z. B. so, dass der Schriftaufdruck der Leitung nach vorne lesbar ist. Die Kabelkontur zeigt nach oben. Anschlussmodule können von unten, mit Abgriff links, eingeführt werden.

INSTALLATION

17



MONTAGE ANSCHLUSSMODUL

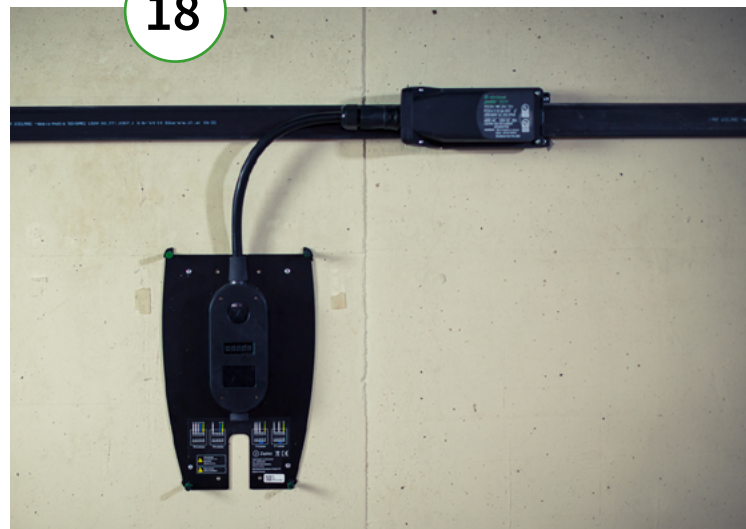
Die Zuleitung wird in das Anschlussmodul mit M32-Kabelverschraubung eingespeist.

Manteln Sie die Zuleitung ab und längen und isolieren Sie die Litzen ab, wie in der Montageanleitung beschrieben. Der QR-Code leitet Sie zum Download der Montageanleitung als PDF.

Wichtiger Hinweis

Die Kontaktierung auf die Flachleitung sollte erst am Schluss erfolgen, da die Klemmenanschlsse der Rundleitung im Anschlussmodul seitlich platziert sind.

18



Montieren Sie die Wallbox bzw. die Grundplatte.

Beachten Sie die Höhe der Wallbox hinsichtlich der Längen der vorkonfektionierten Leitungen.

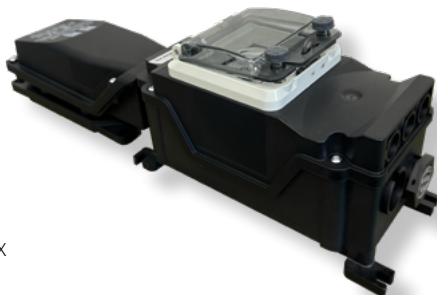
Berücksichtigen Sie den Biegeradius beim Steckverbinder, so dass dieser ohne seitlichen Zug montiert ist.

(19)



Absicherungsbox

Absicherungsmodul



Montieren Sie zusätzliche steckbare Absicherungsmodul, sofern die Ladestation nicht bereine geeignete Absicherung verfügt.

Wählen Sie das Absicherungsmodul, welches direkt auf der Flachleitung montiert wird, oder die Sicherungsbox zur Wandmontage.

[ZU DEN ABSICHERUNGSBOXEN](#)

[ZUM ABSICHERUNGSMODUL](#)

INSTALLATION

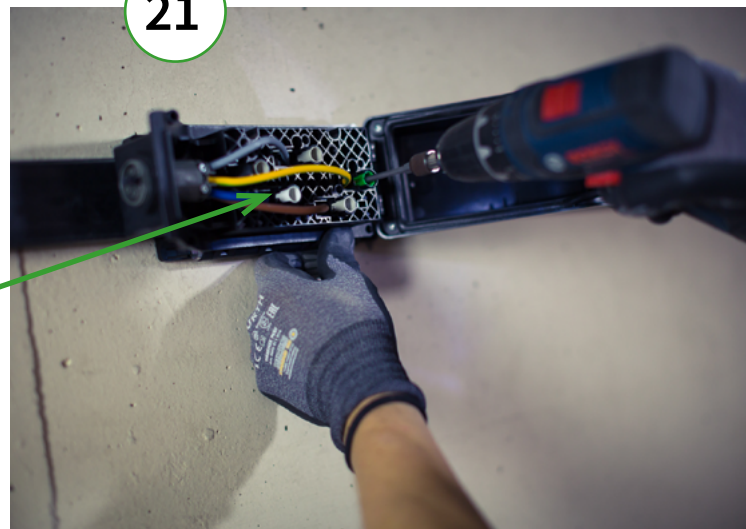
20



Bestimmen Sie die Position des Anschlussmoduls für den Abgang. Das Anschlussmodul wird mit geeigneten Schrauben auf dem Hintergrund befestigt.

Bei den Adaptern mit Direktanschluss wird zuerst die Abgangsleitung angeschlossen. Anschliessend erfolgt die Verbindung der Flachleitung mit Hilfe der Piercing-Schrauben. Genauere Informationen finden Sie in der Montageanleitung.

21

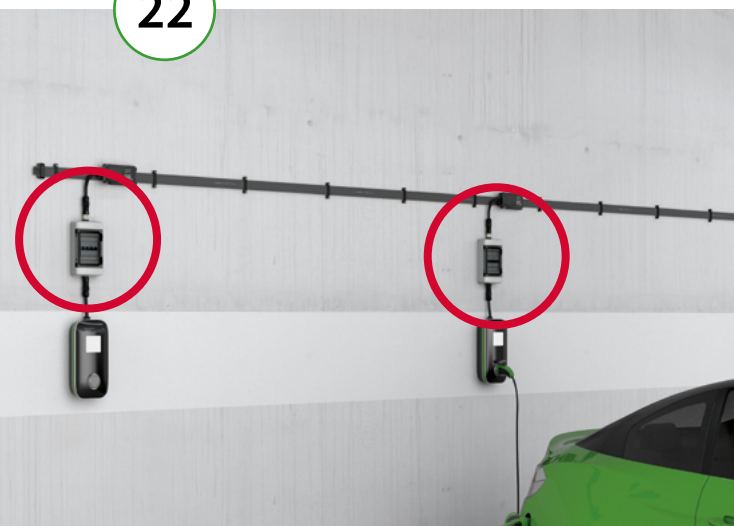


Nun wird die Abgangsleitung eingesteckt und angeschlossen. Als letzten Schritt drehen Sie alle Kontaktierungsschrauben in die Flachleitung hinein (Drehmoment 2,0 Nm).

Die Kontaktierungsschrauben sind vollständig eingedreht, wenn die weissen Tiefenmasshülsen bündig zur Oberfläche der Schraubenschächte sind.



22



Nun können Sie, falls nötig, die Absicherungsboxen montieren. Beachten Sie hierbei die Stellungnahme der Electrosuisse.

ZUR LANDINGPAGE



INSTALLATION

23



Das andere Ende der Abgangsleitung kann nun an der Ladestation (bzw. der Absicherungsbox) angeschlossen werden.

Falls erforderlich, muss ein Schutz der Leitung durch geeignete Massnahmen (z. B. ein Alurohr) in Betracht gezogen werden.

Für das korrekte Schutzkonzept bietet podis® Überspannungsschutzmodule an (siehe Bestellformular). Lesen Sie hierzu die offizielle Stellungnahme der Electrosuisse E SNG 491000 - 2130.

24



Die fertig installierte Ladestation kann nach der Fertigstellung geprüft werden.



Alle Informationen, Anleitungen etc. finden Sie auch im Download-Bereich unserer E-Mobility Website:

<https://www.wieland-electric.ch/de/home/e-mobility/>



Wieland Electric AG

Harzachstrasse 2b

8404 Winterthur

T 052 235 21 00

info.swiss@wieland-electric.com

www.wieland-electric.ch

www.wieland-electric.ch